

Ahlem: Stadt stoppt Erweiterung

FORTSETZUNG VON SEITE 1

Die Verwaltung, so Kiaman, habe in den zurückliegenden Jahren mit dem Schulzentrum Ahlem einen hochattraktiven Schulstandort systematisch demontiert, in dem sie alle Beteiligten, was den weiteren Bestand der Schule angeht, laufend verunsichert habe. Kiaman: „Die Eltern haben daher zwangsläufig nach Ausweichmöglichkeiten für ihre Kinder suchen müssen.“

Kiaman erinnerte ferner daran, dass sich die SPD und die GRÜNEN im Rat der Stadt sowie die Verwaltung „aus wenig stichhaltigen Gründen“ darüber einig geworden seien, das SZ Ahlem gegen den Protest zahlreicher Eltern sowie den Widerstand des Bezirksrates Ahlem-Badenstedt-Davenstedt abzureißen, das Grundstück als Bauland zu verkaufen und die Schüler anderweitig unterzubringen. „Kalkuliert wurde ein Veräußerungserlös von mehreren Millionen, der sich als völlig utopisch erwiesen hat“, so Kiaman abschließend.

Nun ist es wieder ein Mann, der über den Deich wacht: Dietrich Raabe, Vorsitzender der Schützengesellschaft Ricklingen von 1953, wurde am vergangenen Sonnabend im Rahmen des Ricklinger Deichfestes von Ricklingens CDU-Chef Klaus Dieter Scholz zum 15. Deichgrafen gekürt. Der 66-Jährige tritt die Nachfolge von Angelika Walther an. Die stellvertretende Regionsvorsitzende war die erste Frau in diesem Amt.

„Dietrich Raabe hat sich insbesondere mit dem Aufbau der Jugendabteilung der Ricklinger Schützen einen Namen gemacht“, betonte Scholz in seiner Laudatio und erinnerte daran, dass die Ricklinger Schützen bereits zwei Mal mit dem Pokal für die beste Jugendarbeit im Verband der hannoverschen Schützenvereine ausgezeichnet wurden. „Nicht zuletzt“, so Scholz weiter, „fördert er das Schützenwesen im Rahmen schießsportlicher Aktivitäten auf Stadt-, Landes- und Bundesebene. Mit der Ernennung zum neuen Deichgrafen möchten wir ihn und das Schützenwesen besonders herausstellen.“

Zwar ist Raabe nicht mit Beeke-Wasser getauft, er wohnt jedoch seit mittler-



Hat künftig ein Auge für den Deich: Ricklingens neuer Deichgraf Dietrich Raabe mit dem Vorsitzenden des Deichgrafen-Collegiums, Klaus Wolandewitsch, seiner Vorgängerin Angelika Walther, der stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin Michaela Michalewicz und CDU-Ratsherr Klaus Dieter Scholz (v. l. n. r.). Foto: Rust

So schön war es noch nie am Deich

Das Ricklinger Deichfest weiß zu begeistern

weile 26 Jahren im Ricklinger Hochwassergebiet. Die Sicherheit des Deiches wird ihm also mindestens so sehr am Herzen liegen wie den Ur-Ricklingern.

Ein überaus positives Fazit der zwei tollen Tage am Deich – „Das schönste Deichfest, das wir je hatten“ – zog die Cheforganisatorin des Festes, Anne Stache. „Wetter und Ambiente stimmten, das Programm war

klasse und wir hatten ein tolles Publikum“, resümierte die CDU-Politikerin erfreut. Besonders begeistert zeigte sich Stache vom Premieren-Auftritt des neu gegründeten Ricklinger Orchesters „ohne Geigen“. „Dieser Auftritt auf dem Deichfest“, so Stache überzeugt, „lässt für die Zukunft der musikalischen Landschaft in Ricklingen Einiges erwarten.“ aru

Ein Tag am Fluss

LINDEN-SÜD. Linden-Süd erlebt am Sonnabend, 28. August, zwischen 15 und 22 Uhr einen „Tag am Fluss“, einen Tag, an dem sich das Ufer der Ihme zwischen dem Schwarzen Bären und der Legionsbrücke in einen großen Festplatz verwandelt. Klettern in alten Bäumen, Picknicken auf der Uferwiese, ein Fußballturnier, Wasserspiele, Live-Musik, ein Badeenten-Triathlon, Tischtennis, Akrobatik ... der Veranstalter, das Quartiersmanagement Linden-Süd, möchte mit dem „Tag am Fluss“ aufzeigen, auf welcher vielfältigen Weise sich der Uferstreifen nutzen lässt. Hintergrund der Veranstaltung ist ein studentischer Wettbewerb, in dessen Rahmen sich 20 Studenten der Landschaftsarchitektur darüber Gedanken gemacht haben, wie der Uferstreifen zu einer hochwertigen Freizeitfläche umgestaltet werden kann. Entstanden sind acht Entwürfe, die während des „Tages am Fluss“ der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Kinderfest am Stadtweg

RICKLINGEN. Das alljährliche Kinderfest auf dem Schünnemannplatz ist mittlerweile zu einer festen Institution geworden. Zum fünften Mal in Folge findet am Sonntag, 29. August, am Ricklinger Stadtweg eine Veranstaltung statt, die zwischen 15 und 18 Uhr jede Menge Spaß und Kurzweil verspricht. Den Blick lenken möchten die Veranstalter des Festes – die Ricklinger Kirchengemeinden, Kitas, Schulen, Vereine, Verbände und das Karl-Lemmermann-Haus – in diesem Jahr speziell auf den am 20. September begangenen Weltkindertag. Einige der beteiligten Ricklinger Institutionen haben in den zurückliegenden Wochen bereits Aktivitäten zu diesem Thema durchgeführt, und werden die Ergebnisse ihrer Arbeit im Rahmen des Kinderfestes vorstellen. Vor diesem Hintergrund wird es in diesem Jahr auf dem Kinderfest erstmals eine Tombola geben, deren Erlös der Kindertafel Mühlenberg zu kommen soll.

Wenn der Butjer ruft

Obererricklingen feiert das Butjerbrunnenfest

OBERRICKLINGEN. Mit dem traditionellen Ruf „Guten Morgen, Obererricklingen“ wird am Sonnabend, 28. August, um 11 Uhr auf dem Butjerbrunnenplatz das mittlerweile 8. Obererricklinger Butjerbrunnenfest eröffnet. Ein Fest, welches seinem Anspruch, ein Ereignis für den gesamten Stadtbezirk Ricklingen sein zu wollen, auch in diesem Jahr gerecht werden wird; hat doch der Obererricklinger Butjerbrunnenverein (OBV) als Veranstalter in den zurückliegenden zwei Jahren mit Hochdruck an der Realisierung eines abwechslungsreichen Bühnenprogrammes (ab 12.30 Uhr) gearbeitet. Nach den Darbietungen (Mo-

denschau, Orchester „ohne Geigen“, Showtanz, Hannoversches Traditionschorps, Tanzschule Teichert etc.) gehört der Nachmittag ab 16 Uhr der Musik. Erwartet werden das Rock-Trio „The Fire of Sixties“ und die Band „Goldrush“ (ab 18 Uhr). Zwischendurch – gegen 16.45 Uhr – betreten die „Beekesänger“ die Bühne. Der Erlös des Festes geht in diesem Jahr an den Verein „Kleine Herzen Hannover“.

Mit einem Info-Stand auf dem Butjerbrunnenfest vertreten sein wird die SPD Ricklingen. Dort sind ab 14 Uhr unter anderem der Landtagsabgeordnete Stefan Politze und ab 15 Uhr die Bundestagsabgeordnete Edgard Bulmahn anzutreffen.

Wach beim Forum Linden-Nord

LINDEN-NORD. Gerd Wach folgt am Montag, 30. August, um 19 Uhr einer Einladung des Forums Linden-Nord in das Freizeithaus Linden, Windheimstraße 4. Der Diplom-Biologe wird unter der

Überschrift „Lebendiges Linden – Lebensraum für Mensch und Natur“ aufzeigen, welche Möglichkeiten es für den Einzelnen gibt, im eng bebauten Linden-Nord Platz für Pflanzen und Tiere zu schaffen.

Feiern mit dem Kneipp-Verein

RICKLINGEN. Das Freizeithaus Ricklingen, Ricklinger Stadtweg 1, ist am Sonntag, 29. August, ab 14 Uhr Veranstaltungsort des diesjährigen Sommerfestes des Kneipp-Vereins. Besuchern wird nach einer Kaffeetafel Gelegenheit geboten,

sich ein Bild von dem umfangreichen Gesundheitsangebot des Kneipp-Vereins (Yoga, Heil-Gymnastik, Stuhlgymnastik etc.) zu machen. Daneben gibt es eine musikalische Darbietung und eine Tombola mit attraktiven Preisen.

AWO lädt in Von-Alten-Garten

LINDEN-MITTE. Live-Musik und viele Aktionen für die ganze Familie verspricht das Sommerfest, das die Arbeiterwohlfahrt Region Hannover am Sonnabend, 28. August, zwischen 13 und 18 Uhr im Von-Alten-Garten veranstaltet. Geboten werden unter anderem

ein Café- und Biergarten, ein Grill-Stand, eine Tombola, ein Mitmachzirkus, und ein Kinderflohmärkte. Live auf der Bühne können der Kinderliedermacher Mathias Lück, ein Jazz-Trio sowie Kinder und Jugendliche aus den Einrichtungen der AWO erlebt werden.

Reminiszenzen an die Natur

DAVENSTEDT. „Auf dem Lande“ lautet der Titel des Programms, mit dem der „NewKammerChor Benthé“ am Sonntag, 29. August, in der Grundschule In der Steinbreite, In der Steinbreite 54, zu Gast ist. Unter der Leitung von Melanie Schulze erklingen hier ab 18 Uhr unter anderem Reminiszenzen an die Natur Nordeuropas („Afonten“, „I Fyrreskoven“,

„Roslagvar“) sowie populäre musikalische Beschreibungen von Gewässern („Shenanndoah“, „Moon River“, „As Torrents In Summer“). Aufführen wird der von einer Gruppe von Musikern begleitete Chor zudem das bislang auf keinem Tonträger veröffentlichte Opus „An die Natur“ von Hugo Distler. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei – um Spenden wird gebeten.

Lebenskrise, permanente Erschöpfung, Depression?

BADENSTEDT. Gesellschaftliche Zwänge und berufliche Belastungen aber auch der Verlust von Arbeit, Status, Kollegen und Freunden formen sich bei immer mehr Menschen zu Faktoren, die Depressionen auslösen können. Nicht wenige Betroffene glauben, mit dieser Entwicklung allein fertig werden zu können. Die Praxis zeigt jedoch, dass dies nicht so ist. Um Menschen in dieser Situation zu helfen, bietet der Kulturtreff Plantage, Plantagenstraße 22,

ein Forum an, in dessen Rahmen Betroffene Gelegenheit erhalten, sich in einem kleinen Kreis unter der fachlichen Anleitung von Gerd Bärtges über diesen Themenkomplex auszutauschen und mögliche Lösungsansätze aufgezeigt zu bekommen. Der zweiteilige Themenabend „Lebenskrise, permanente Erschöpfung, Depression?“ findet am Dienstag, 31. August und 28. September, jeweils ab 19 Uhr im Kulturtreff Plantage statt. Einzelheiten unter Telefon 49 64 14.

Das Trio „Gorrión“ tritt am Sonntag in Limmer auf



LIMMER. Die monatliche Konzertreihe der St.-Nikolai-Gemeinde, Sackmannstraße 26, findet am Sonntag, 29. August, ab 17 Uhr mit einem Auftritt des Trios „Gorrión“ (Foto) ihre Fortsetzung. Michael Seubert (Gitarre), Karsten Gohde (Saxophon / Querflöte / Bassklarinette) und Kon-

stantinos Raptis (Bando-neon) stehen für zwischen Kammermusik, Tango und Jazz angesiedelte Kompositionen, deren Musik sich ausgelassen zwischen impressionistischen Klangflächen, jazzigen Improvisationen und freitonaler Polyphonie tummelt. Eintritt 7, ermäßigt 5 Euro.

COME BACK
WIRTSCHAFTS- UND INSOLVENZBERATUNG
68010602_10082500653002610

Endlich schuldenfrei
Kontaktbüro Hannover
diskret • kompetent • seriös
Tel. 0511-70039168
www.schuldnerberatung.de

die Fitness Stadt
Reebok
fitness club

Das gabs noch nie!
Eine ganze Stadt für nur
9,90 € mtl.

Nach Umbau und Erweiterung...
Tage der offenen Tür
28. + 29. August 10
ab 10 Uhr

0511 - 35 769 769
Davenstedter Str. • über real-Einkaufszentrum
www.fitness-stadt.de

74772901_10082500653002610